

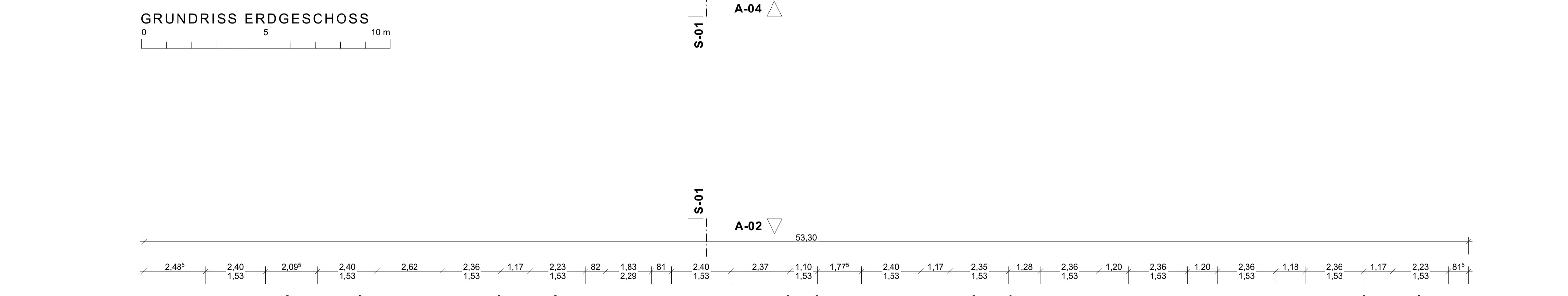
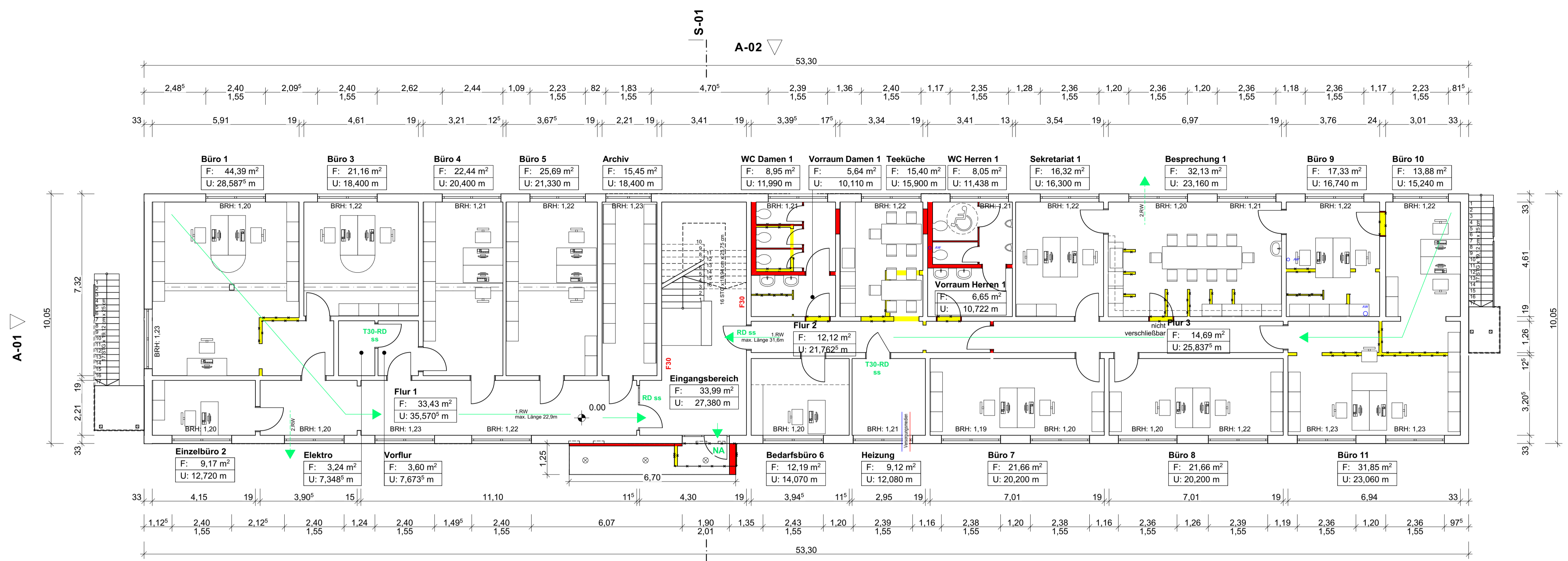
Tabelle 2: Mindestanzahl von Toiletten einschließlich Urinale, Handwaschgelegenheiten

weibliche oder männliche Beschäftigte	Mindestanzahl bei niedriger Gleichzeitigkeit der Nutzung		Mindestanzahl bei hoher Gleichzeitigkeit der Nutzung	
	Toiletten/Urinale	Handwaschgelegenheiten	Toiletten/Urinale	Handwaschgelegenheiten
bis 5	1 ¹⁾	1	2	1
6 bis 10	1 ¹⁾	1	3	1
11 bis 25	2	1	4	2
26 bis 50	3	1	6	2
51 bis 75	5	2	7	3
76 bis 100	6	2	9	3
101 bis 130	7	3	11	4
131 bis 160	8	3	13	4
161 bis 190	9	3	15	5
191 bis 220	10	4	17	6
221 bis 250	11	4	19	7
	je weitere 30 Beschäftigte +1	je weitere 90 Beschäftigte +1	je weitere 30 Beschäftigte +2	je weitere 90 Beschäftigte +2

¹⁾ für männliche Beschäftigte wird zuzüglich 1 Urinal empfohlen

ZEICHENERKLÄRUNG:

- Bestandswand
- Wand neu / Verschluss Öffnung
- Rückbau Wand / Herstellung Öffnung
- 1. Rettungsweg
- 2. Rettungsweg
- Notausgang
- Feuerhemmende Tür nach DIN 1402-5
- Rauchschutztüren nach DIN 18095
- dicht- und selbstschließende Tür



BAUANTRAG

BAUVORHABEN:
Umnutzung Wohnheim zu Bürogebäude, Schaffung von Stellplätzen
 Akazienweg, 39576 Stendal

Stendal / Flur 3, FS 804 ± 0,00 = #Höhe m ÜNN = OK FFB EG

AUFTRAGGEBERIN:
Sandra Müller
 Steuerbüro Müller
 Weingarten 4
 39590 Tangermünde OT Hämerten

ARCHITEKT:
FENN architekt
 Dipl.-Ing. (FH) Architekt
 Göran Fenn

Ringstr. 9
 39524 Kletz

Grundrisse		BA.02	
Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:100	840x594 A1	17.05.2021	G. Fenn

Datenname: 2021-01-07_Bürogebäude Akazienweg.pht